

# Lehmsteine 07.002 (1500 NF)

<b>Anwendungsgebiet</b>	<p>Lehmsteinwände nach CLAYTEC Arbeitsblatt 1.2</p> <p><b>Neuausfachung mit Lehmstein-Mauerwerk nach CLAYTEC Arbeitsblatt 2.3</b></p> <p>Erstellung von tragendem und nichttragendem Mauerwerk. Für Außen- und Innenwände.</p> <p>Für Sichtmauerwerk und verputztes Mauerwerk.</p>										
<b>Beschaffenheit</b>	Vollsteine aus Baulehm, ggf. mit Griffloch. Durch das Mineralgerüst und das Herstellungsverfahren ist eine innere Struktur gewährleistet, die den Stein zum Tragen bewitterter Außenputze und die tragende Anwendung geeignet macht.										
<b>Baustoffwerte</b>	Rohdichte 1.500 kg/m <sup>3</sup> , Wärmeleitzahl ca. 0,66 W/mK										
<b>Lieferformen</b>	• eingeschweißt auf Paletten										
<b>Lagerung</b>	Trocken lagern. Zusätzlich mit einer dichten Plane abgedeckt problemlos auch im Freien. Es können bis zu drei Paletten übereinander gestapelt werden. Die Lagerung ist unbegrenzt möglich.										
<b>Materialbedarf</b>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Steinformat</th> <th>11,5 cm</th> <th>17,5 cm</th> <th>24 cm</th> <th>36,5 cm</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>NF +</td> <td>50</td> <td>–</td> <td>99</td> <td>148</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Mörtelbedarf siehe Produktblatt Lehm-Mauermörtel (CLAYTEC 05.020).</b></p>	Steinformat	11,5 cm	17,5 cm	24 cm	36,5 cm	NF +	50	–	99	148
Steinformat	11,5 cm	17,5 cm	24 cm	36,5 cm							
NF +	50	–	99	148							
<b>Verarbeitung</b>	Lehmsteine werden den Regeln des Mauerhandwerks entsprechend verarbeitet. Es ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Steine wegen des bei der Formung eingerechneten Brand-Schwundes ein geringes Übermaß von ca. 3–4 % (in der Format-Angabe „+“) aufweisen können. Ein Vornässen der Lehmsteine in der Lagerfuge des Mauerwerks erhöht die Mauerwerksfestigkeit. Als Mauermörtel empfehlen wir Lehm-Mauermörtel (CLAYTEC 05.020). Lehmsteine können auch vorgehäst mit Kalkmörteln vermauert werden. Bei geplantem Kalkverputz sollten die Fugen ca. 0,5 cm tief scharfkantig ausgekratzt werden.										
<b>Trocknung</b>	Die Trocknung der Wand vor dem Verputz nimmt nur kurze Zeit in Anspruch, da das Anmachwasser des Mörtels von den Lehmsteinen schnell aufgenommen wird.										
<b>Weiterbehandlung</b>	<p>Als Verputz empfehlen wir Universal Lehm-Unterputz (CLAYTEC 05.001, 05.002 und 10.010) oder Lehm-Oberputz (CLAYTEC 05.010, 05.012 und 10.012). Zur Verlängerung der Bearbeitungszeit des Lehmmörtels sollte das Mauerwerk ausreichend vorgehäst werden.</p> <p>Für den Verputz kann auch ein Luftkalkmörtel (CLAYTEC 21.200 oder 21.300) verwendet werden. Dabei muss besonders auf fachgerechtes sorgfältiges Vornässen geachtet werden. Der Auftrag des Mörtels erfolgt entsprechend den Herstellerangaben, im Zweifelsfall sollte eine gesonderte Auskunft eingeholt werden.</p> <p>Lehmsteine können als Sichtmauerwerk direkt angestrichen oder geschlämmt werden. Auch dabei sollte ausreichend vorgehäst werden.</p>										
<b>Tragende Wände</b>	<p>Tragende Wände werden nach den „Lehmbau Regeln“ des Dachverband Lehm e. V. geplant, bemessen und ausgeführt. Die Kenntnis und Beachtung aller dort festgelegten Maßgaben ist unabdingbar.</p> <p><input type="checkbox"/> Lehmsteine nach 3.7 der „Lehmbau Regeln“ des Dachverband Lehm.</p>										

© CLAYTEC e. K. · 41751 Viersen · Ausgabe 1-2004 · gültig 12 Monate, danach siehe www.claytec.com